

## Kunst und Klönschnack in der Küterstrasse

### Meldung vom 26.03.2024

Natali Fricke

Erste Gemeinschaftsausstellung lokaler Künstlerinnen in der Kieler Zentrale. Nach dem Motto: „Kunst als idealer Nährboden – Superfood für Inspiration und Innovation“ befinden sich seit dem 15. März zahlreiche Kunstwerke in der Küterstraße.

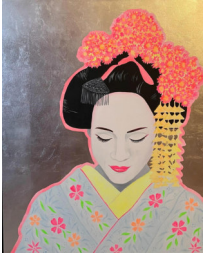
Beim Ein- und Ausgang unseres Gebäudes in Haus 2 heißt Sie eine inspirierende Sammlung besonderer Kunstwerke willkommen. 22 beeindruckende Bilder, geschaffen von sieben Künstlerinnen aus Schleswig-Holstein und Hamburg, schmücken unsere Räumlichkeiten in feuerfesten Rahmen und begleitet Sie etagenweise bis ins Workcafé. Hier ein kleiner Überblick aller Künstlerinnen mit ihrem jeweiligen Statement und einiger ihrer Werke. Mit Klick auf den Namen der Künstlerin öffnet sich ein Porträt:

EG. – 1.OG.

**Christine Gast**

„Ausdrucksstarke Symbolkraft – Tradition trifft Moderne“

Titel: Silver Geisha



OG. – 2. OG.

**Sabine Andresen**

„Aquarelle und Objektkunst von Augenblicken und Blickkontakten“

Titel: Bakkie



OG. – 3. OG.

**Astrid Krömer**

„Stadtbilder und maritime Landschaften in Acryl“

Titel: Schifffahrtsmuseum



OG. – 4. OG.

**Christiane Laging**

„Atmosphären und Licht vom Meer auf die Leinwand gebannt“

Titel: Winterabend am Marinearsenal



OG. - Workcafé

**Karen Kieback**

„Experimentelle Ölmalerei und Seelenbilder“

Titel: Wenn es durchdringt



Workcafé (Wand)

**Andrea Harrje**

„Skulpturen und Kreatürliches aus Naturmaterialien“

Titel: Highland Cattle



Workcafé (Vitrine)

**Sabine Andresen (+ 2. OG)**

Titel: Bücher bringen unsere Fantasie zum Funkeln



OG. - 4 OG. (über der Fluchttür)

**Rosemarie Schulte am Hülse**

„Ich liebe die Natur und die Farben!“

Titel: Kornblume



### Kreativer Rundgang und Kunststammtisch

Wir laden Sie ein, sich Zeit zu nehmen, die Kunstwerke im Detail zu betrachten und darüber zu diskutieren. In diesem Kontext möchten wir Sie zu einem kreativen Rundgang mit Führung und anschließendem Klönschnack einladen. Als Testballon finden folgende Termine jeweils am letzten Donnerstag im Monat statt:

- **25. April**  
15:30 Uhr Kreativer Rundgang mit der Künstlerin Sabine Andresen  
16 Uhr Kunst-Stammtisch mit Klönschnack im Workcafé
- **30. Mai**  
15:30 Uhr Kreativer Rundgang mit der Künstlerin Karen Kieback  
16 Uhr Kunst-Stammtisch mit Klönschnack im Workcafé
- **27. Juni**  
15:30 Uhr Kreativer Rundgang mit der Künstlerin Rosemarie Schulte am Hülse  
16 Uhr Kunst-Stammtisch mit Klönschnack im Workcafé

Treffpunkt für den Rundgang:

- GMSH Küterstraße, Haus 2, Treppenhaus 1, EG vor den Fahrstühlen

Die **Führung** bietet Ihnen die Gelegenheit, die Kunstwerke gemeinsam zu erkunden und sich darüber auszutauschen und Fragen zu stellen. Die Kunstwerke sind somit nicht nur Wandgestaltung, sondern sie beeinflussen unsere Wahrnehmung.

Ein regelmäßig stattfindender **Kunst-Stammtisch mit Klönschnack** im Workcafé zum Thema Kunst & Co könnte ein erster Impuls sein, den bereits gestarteten Kunst-Diskurs fortzusetzen und hierdurch einen informellen Austausch zu ermöglichen.

### Vorteile von Kunst im beruflichen Alltag

Die Integration von Kunst, wie den Kunstwettbewerb der Gleichstellung und das Kunst-am-Bau-Projekt im Bundesbau zeigen deutlich, die vielfältigen und positiven Vorteile, die sich daraus ergeben können. Neben der Förderung von Kreativität und kulturellem Austausch kann die Beschäftigung mit Kunst auch das Engagement der Mitarbeitenden stärken, was wiederum die Unternehmenskultur positiv beeinflusst und das Arbeitsumfeld bereichert. Die hierfür installierten Wechselbilderrahmen bieten somit eine praktische Möglichkeit, den kreativen Output sowohl innerhalb als auch außerhalb der GMSH zukünftig gebührend zu präsentieren.

Durch gemeinsame Ausstellungen mit beispielsweise der Muthesius-Kunsthochschule und/oder der FH-Kiel können neben GMSH internen Wir-Gefühl Stärkung potenzielle neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf die GMSH aufmerksam werden. Gleichzeitig könnte eine neue Plattform geschaffen werden, um junge Talente zu fördern und sich mit der GMSH zu verbinden.

In diesem Zusammenhang der Verweis auf zwei interessante Artikel, die die Bedeutung von Kunst in Arbeitsumgebungen vertieft:

**1. Warum Kunst im Büro Ihren Mitarbeitern gut tut**

<https://www.humanresourcesmanager.de/employer-branding/warum-kunst-im-buero-ihren-mitarbeitern-gut-tut/>

**2. Wirtschaft trifft Kunst. Warum Kunst Unternehmen gut tut von Ulrike Lehmann, veröffentlicht auf**

<https://iba.online/newsroom/themen/kunst-in-der-arbeitswelt-ein-gespraech-mit-dr-ulrike-lehmann/>

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen dieses künstlerische Abenteuer zu erleben und die positive Energie von Kunst in unseren Arbeitsalltag lebendig zu integrieren.

**Anja Klein, [anja.klein@gmsh.de](mailto:anja.klein@gmsh.de), +49 17 34 30 39 30**

---